

Afghanistan: Anschlag auf Stützpunkt

Chost. Bei einem Selbstmordanschlag auf einen Armeestützpunkt in der ostafghanischen Provinz Chost sind nach offiziellen Angaben mehr als 30 Menschen getötet worden. Zu dem Attentat bekannte sich zunächst niemand. Unterdessen herrscht drei Tage nach einem US-Drohnenangriff auf den Anführer des »Islamischen Staats« (IS) Hafes Said Unklarheit über dessen Verbleib. Der IS veröffentlichte am Montag im Internet eine Audiobotschaft, die er Said zuschrieb. Der afghanische Geheimdienst hatte jedoch zuvor gemeldet, Said sei bei dem Angriff vom Freitag getötet worden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/268559.afghanistan-anschlag-auf-stuetzpunkt.html>